

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

75 (16.3.1900) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 75. Drittes Blatt.

Freitag den 16. März

1900.

Wohnungen zu vermieten.

Herrenstraße 50 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, 1 Kammer auf 1. April oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* 5.1. Schönwänerstraße 86 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller per 1. April oder später zu vermieten. Zu erfragen bei Schuhmachermeister **Zink** daselbst.

— Seminarstraße 7 ist der erste Stock mit 5 Zimmern und Zugehör auf 1. Juli (auch früher) zu vermieten. Einzugstermin von Morgens 10 Uhr bis Mittags 5 Uhr. Näheres beim Eigentümer **Wiemardstraße 33**.

* Wielandstraße 16 ist im 5. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April oder später zu vermieten.

* 2.1. Eine schöne, freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Küche im Seitenbau, sowie im Vorderhaus 2 elegante, unmöblierte Zimmer an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten. Näheres **Friedrichsplatz 8**, eine Treppe hoch links zu erfragen.

Durlacherstraße 97

ist im Seitenbau eine Parterrewohnung auf 1. April an junge Leute zu vermieten. Zu erfragen im Laden. 3.1.

Belfortstraße 15

ist der 2. Stock, bestehend in 5 schönen Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör, auf 1. April oder später zu vermieten.

Karlstraße 102

ist in angenehmer Lage und ruhigem Hause eine elegante Wohnung im 3. Stock von 5 Zimmern mit Balkon, Bad, Veranda und sammt reichlichem Zugehör preiswürdig zu vermieten. Einzugstermin von 11 Uhr ab.

Wohnungen zu vermieten.

* 3.1. Körnerstraße 26, 2. oder 3. Stock, ist eine schöne 6-Zimmer-Wohnung mit Balkon von 4 Zimmern nebst reichlichem Zugehör auf 1. April, und Goethestraße 87 (Neubau) sind 2 Wohnungen von je 5 Zimmern und Bad nebst reichlichem Zugehör auf 1. April eventl. früher zu vermieten. Näheres beim Eigentümer **Heberling, Körnerstr. 26**, parterre.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Bähringerstraße 51 ist ein Laden mit Wohnung sogleich oder später an ein ruhiges Geschäft zu vermieten.

Kaiserstraße (Schattenseite),

Nähe der Waldhornstraße ist ein kleiner Laden mit 1 Schaufenster alsbald zu vermieten. Offerten unter Nr. 1962 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.1.

Spezereigeschäft — Südstadt.

— Ein schöner Laden, worin seit Jahren ein gut gehendes Spezereigeschäft betrieben wird, ist auf 1. Juli zu vermieten. Adressen wollen unter Nr. 1951 im Kontor des Tagbl. abgegeben werden.

Wohnungs-Gesuch.

* Auf 1. April 3 Zimmer-Wohnung, Mansarde und Zugehör gesucht. Gas Bedingung. Offerten mit Preis **Waldstraße 33** im Laden erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Ein freundliches Mansardenzimmer ist an einen anständigen Arbeiter mit Kost auf sogleich zu vermieten. Näheres **Gartenstraße 10**, 3. Stock links.

* **Birkel 13**, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer, in den Hof gehend, sofort oder auf 1. April zu vermieten.

* **Müppurstraße 29 a**, im 4. Stock ist ein schön möbliertes Zimmer sofort an einen anständigen Arbeiter zu vermieten.

* An einen sauberen, anständigen Arbeiter ist ein schön möbliertes, helles Zimmer mit Kost auf Samstag oder auch später zu vermieten: **Thurmstraße 7 c**, 3 Treppen hoch, bei **Wolf**.

* Ein freundlich möbliertes Mansardenzimmer im 3. Stock des Vorderhauses ist mit Kost an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten. Näheres **Bürgerstraße 18** im 1. Stock.

* **Hirschstraße 70**, nächst der Kriegstraße, sind im 2. Stock zwei fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), mit oder ohne Pension auf 1. April zu vermieten.

Kaiser-Allee 45, 3 Treppen hoch, sind ein sehr gut möbliertes Zimmer mit Nordlicht, ebenso ein kleineres Zimmer zu 10 Mk. pro Monat zu vermieten. *

Marienstraße 49 ist im 2. Stock ein Zimmer, fein möbliert, sofort oder auf 1. April zu vermieten, auf Wunsch mit Klavier. *

Zwei schöne, unmöblierte Zimmer, auf die Straße gehend, sind zu vermieten. Näheres **Kaiserstraße 124 b** im 3. Stock.

Möblierte Zimmer zu vermieten.

6.1. In der **Körnerstraße 13** sind 2 fein möblierte Zimmer auf April an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Zimmer mit Pension.

* **Kaiserstraße 33** sind ein hübsch möbliertes Balkonzimmer, sowie ein großes mit einem oder zwei Betten, beide mit oder ohne Pension sofort oder später billig zu vermieten.

35 000 Mark

Privatgeld auf 1. Hypothek oder gute II. Hypothek im Ganzen oder geteilt auf 1. April auszuliehen. Gest. Offerten unter Nr. 1960 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Gegen hohen Lohn wird nach **Paris** eine sehr tüchtige Köchin gesucht, die auch Hausarbeit übernimmt. Zu erfragen **Hirschstraße 4**, 1 Treppe hoch.

* Nach **Baden** wird für eine kleine Familie (3 ältere Personen) ein geübtes Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit besorgt, gesucht. Gute Behandlung, guten Lohn, längere Dienstzeit erwünscht, nebst Zeugnissen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Für sofort wird ein anständiges Mädchen zu einer ruhigen Familie gesucht: **Rintheimerstraße 6**, parterre.

* 3.1. Ein einfaches, tüchtiges Mädchen, welches einer besseren bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und etwas Hausarbeit mitübernimmt, wird auf 1. April gesucht; gute Zeugnisse erforderlich: **Waldhornstraße 5** im 2. Stock.

* Ein tüchtiges, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und auch die übrigen Hausarbeiten gerne übernimmt, wird zu kleiner Familie (2 Personen) auf 1. April gesucht. Näheres **Bestenstraße 57**, eine Treppe.

C. Bei einer kleinen Familie findet ein in der Küche erfahreneres Mädchen sehr gute Stelle. Lohn 60—75 M. vierteljährlich. Ebenso werden auch ein Zimmermädchen sowie ein besseres Kindermädchen gesucht. Näheres bei **Frau Kast, Waldstr. 29**, 2. Stock.

Mädchen, welches etwas kochen und waschen kann, als 1. Mädchen gesucht. Lohn Mk. 30 ohne Abzug. Eintritt sofort oder auf 1. April. Villa Allers, Südenstraße 6.

* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann, wird auf 1. April gesucht: **Amalienstraße 55**, Vorderhaus, parterre.

* Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann und Hausarbeit besorgt, zu einem jungen Ehepaar nach **Worzhheim** gesucht. Näheres **Kreuzstraße 3** im 3. Stock.

C. Bei einer Dame nach auswärts findet ein im Kochen sowie in allen Arbeiten erfahreneres Mädchen leichte, angenehme Stelle. Lohn 50—60 M. vierteljährlich. Näheres bei **Frau Kast, Waldstraße 29** im 2. Stock.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet jederzeit hier und auswärts gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, 17 Jahre alt, sucht auf 1. April Stelle. Näheres zu erfragen **Schützenstraße 75** im 1. Stock des Hinterhauses.

* Für ein junges, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und häusliche Arbeiten verrichtet, wird auf 1. April bei einer kleinen Familie Stelle gesucht. Näheres **Herrenstraße 56**, parterre.

* Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und gute Empfehlung hat, sucht auf 1. April bei einer besseren Herrschaft Stelle. Zu erfragen bei **Frau Noe, Durlacherstraße 51**.

* Ein besseres Fräulein, 19 Jahre alt, welches etwas im Nähen und Bügeln bewandert ist und auch feineren Handarbeiten vorstehen kann, sucht bis Mitte April oder anfangs Mai passende Stelle nach auswärts oder in's Ausland. Offerten mit Gehalts- und Bedingungsangabe bittet man unter Nr. 1961 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein geübter Säger

zur Bedienung einer Kreisäge wird per sofort gesucht.

Gesellschaft für elektrische Industrie, Karlsruhe i. B.

Confection.

* Arbeiterinnen finden sofort dauernde Beschäftigung, auch kann ein braves Lehrmädchen eintreten: **Akademiestr. 67**, parterre.

K. **Büglerrinnen**, perfekte und Anfängerinnen, erhalten bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung durch vormalige **Frau Kühnenthal, Bähringerstraße 72**.

Köchin-Gesuch.

3.1. Ein zuverlässiges, tüchtiges Mädchen, welches selbstständig der Küche vorstehen kann und ein wenig Hausarbeit mit übernimmt, gegen hohen Lohn zu kleiner Familie auf sofort oder 1. April gesucht. Zimmermädchen vorhanden. Näheres **Leopoldstraße 38**.

C. **Restaurations-Köchin** findet bei hohem Lohn Stelle. Kellnerinnen suchen Stellen bei **Frau Kast, Waldstr. 29**, 2. Stock.

Mädchen-Gesuch.

3.1. Ein jüngeres Mädchen, welches die Beihilfe in Küche und das Zimmer reinigen versteht, findet bei hohem Lohn und guter Behandlung auf 1. April Stelle. Näheres **Restaurations Harmonie, Kaiserstraße 57**.

* **Küchenmädchen**, ein jüngeres, findet nach **Worzhheim** sofort gute Stelle. Lohn 16 Mark. Ebenso findet eine einfache Kellnerin Stelle. Beschäftigung sucht eine bessere Auszubildende in ein besseres Lokal. Näheres durch das Bureau **Schöner, Gartenstraße 64**.

Nach Frankreich
wird ein Zimmermädchen gesucht. Dasselbe muß katholisch sein und selbstständig Kleidermachen können. Lohn 35 bis 40 frs. monatlich. Reisevergütung. Näheres Kaiserstraße 189, 3. Stod.

Ordentliches Mädchen,
welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, zum 1. April gesucht: Amalienstr. 65, 4. Stod.

C. Ein einfaches, williges Mädchen
findet Stelle für alle Arbeit bei kleiner Familie. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

Stellen-Anträge.
2.1. Eine kinderlose Beamtenfamilie, wo die Frau etwas kränklich, wird baldigt bei gutem Lohn eine ältere, erfahrene Person gesucht, welche den kleinen Haushalt selbstständig führen kann. Offerten unter Nr. 1955 im Kontor des Tagblattes abzugeben.
* Gesucht, eine einfache, tüchtige Kellnerin für's Nebenzimmer, sowie ein Papstbursche zum sofortigen Eintritt. Gasthaus zum goldenen Hirsch, Kaiserstraße 129.

Jüngeres Mädchen
findet Beschäftigung in einfachen Arbeiten. Näheres bei
H. Landauer, Schuhgeschäft,
Kaiserstraße 183.

Packerin-Gesuch.
Zur Aushilfe wird ein einfaches, solides und ehtliches Fräulein zur Hilfe der Osterpackerei sofort gesucht.

Ebersberger & Rees,
Kronenstraße 48.

Lehrling-Gesuch.
* Für kommende Ostern suche ich einen mit guten Schulkennntnissen versehenen jungen Mann als Lehrling gegen Vergütung.

J. Würzburger.

Lehrling-Gesuch.
Auf ein kaufmännisches Bureau wird ein braver, junger Mann mit hübscher Handschrift und guten Schulzeugnissen bei sofortiger, sehr guter Bezahlung alsbald oder auf Ostern gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 1934 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling-Gesuch.
2.1. Bis Ostern wird für die kaufmännische Abtheilung meines Patentbureaus ein junger Mann gesucht. Bei schöner Handschrift sofortige Vergütung. Prob-schriften bitte ich mir vorzulegen. **C. Kleyer,** Ingenieur und Patentanwalt, Kriegerstraße 109.

Hausbursche gesucht.
Ein jüngerer, zweiter Hausbursche im Alter von 15-18 Jahren wird gesucht.
Alfred Blum,
2.1. Kreuzstraße 3.

F. 2 Hausburschen
für Restaurant sofort gesucht durch **O. Fuhr,** Kaiserstraße 183, bei der kleinen Kirche. 2.1.

Hausbursche.
Ein fleißiger Bursche findet sogleich Stelle: Rheinstraße 14, 3. Linden.
* Per sofort gesucht ein solider junger Hausbursche.
Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gesucht
ein solider, fleißiger Mann als Ausläufer und Colporteur bei gutem Lohn. Offerten unter Nr. 1946 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Kaufrau oder Kaufmädchen
per sofort gesucht: Erbprinzenstraße 22 im Weißwaarengeschäft.

Wer
schreibt gewissenhaft Collegienhefte ab?
Offerten unter Nr. 1954 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beihilfe gesucht.
* Es wird für sofort eine jüngere, kräftige Person für die Küchenarbeit des Nachmittags im Monatsdienst gesucht. Zu erfragen Herrenstraße 13.

Beschäftigungs-Antrag.
* Für sofort wird eine ältere, zuverlässige Person zur Pflege einer kranken Frau gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Für Schuhmacher.
* Ein tüchtiger Arbeiter nimmt von einem Meister Arbeit an. Sohlen und Flecken oder neue Arbeit. Zu erfragen Luitensstraße 64, Hinterhaus, 3. Stod.

Haus-Verkauf.
Ablandstraße, nächst der Kaiser-Allee, ist ein gut gebautes, rentables Haus aus erster Hand (bedeutender Firma) bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Näheres bei **W. Is Kast,** Waldstraße 29 im 2. Stod.

Haus-Verkauf.
3.1. Im westlichen Stadtbell, Kaiser-Allee, ist ein gut rentierendes Wohnhaus mit einem gut lebenden Speisereisladen bei 5000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Agenten verboten. Offerten unter Nr. 1959 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.
Wegen Wegzug von hier ist ein gut rentierendes Wohnhaus mit je 4 Zimmern im Stod, 2 Balkonen und Vorgarten, in schönster Lage der Karlsrufer, billig zu verkaufen. Nur Selbstkäufer werden bevorzugt. Offerten unter Nr. 1969 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.
3.1. Ein hübsches Haus mit 10 großen Zimmern, 4 Küchen, 4 Mansarden und 4 Kellern ist um den festen Preis von 28000 Mk. aus erster Hand zu verkaufen. Lage nächst dem Alters-Versicherungs-Gebäude und Ludwig-Wilhelmheim. Offerten unter Nr. 1948 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Geschäftshaus
ist in guter Lage der Stadt bei mäßiger Anzahlung sofort zu verkaufen. Offerten nimmt unter Nr. 1956 das Kontor des Tagblattes entgegen.

Wirthschafts-Verkauf.
Ein nachweisbar rentables Haus mit gangbarer Wein-, Bier- und Speisewirtschaft mit großen Lokalitäten zur Abhaltung von Gesellschaften und Tanzvergnügen, in guter Verkehrslage, ist zu verkaufen. Einem tüchtigen Geschäftsmann wird auch eine Großbrauerei an die Hand gehen.
Näheres ertheilt
Adolf Kast,
Waldstraße 29.

Facade zu verkaufen.
3.1. Eine schöne Stein-Facade mit 2 Spiegelscheiben, Rolläden sowie einer Thüre mit Rolläden ist baulicher Veränderung halber sofort billig zu verkaufen. Zu erfragen Bähringerstraße 25 im Laden.

Verkaufs-Anzeigen.
* Ein gut erhaltenes Fahrrad ist billig zu verkaufen: Marienstraße 30 im 3. Stod.
* Ein ganz neuer, hocheleganter großer Weiler-Spiegel mit prachtvollem Goldrahmen und starkem, geschliffenem Kristallglas für nur Mk. 45, hiezu ein ebenfalls ganz neues, hochfeines vergoldetes Consoletischchen mit Marmorplatte für nur Mk. 30 zu verkaufen: Gerwigstraße 39, 2. Stod rechts.

* 2.1. Wegen Umzug sind 2 Betten mit Kissen, Matrasen und Kopfkissen, 1 älteres, weißlädriges Bett, 1 Schrank, 1 älteres, großes Kanapee, praktisch zum Schlafen, 1 Ovaltisch, 1 älterer Kinderwagen, 1 Weinfäß von 80 Litern, alles gut erhalten, ist billig abzugeben: Ruppurrerstraße 92 a im 2. Stod.

* 2.1. Durlacherstraße 1 (Wirthschaft) sind gute gebrauchte Betten, sowie 1 Küchenschrank, 1 Stehschreibpult und 1 Violine für Anfänger sehr billig zu verkaufen.

* Umzugshalber ist zu verkaufen: 1 Badewanne von Zink, 2 Marquisen, 3 große Blumentafel (Lannen oder Oleander), 2 lange Gallerien für Doppelfenster, mit oder ohne Draperie, 1 eiserne Kinderbettstätte mit Matrasen und ein tannener Waschtisch: Adlerstraße 30 im 1. Stod.

* Birken 13, parterre, ist eine schöne **Kommode,** beinahe noch neu, billig zu verkaufen.

Gelegenheits-Kauf.
Eine feine Schlafzimmereinrichtung, eine moderne Blüschgarnitur, sowie ein Kameeltaschen-Divan hat im Auftrag ganz billig abzugeben
J. Müller,
Hirschstraße 18.

Zu verkaufen:
1 Kommode, 2 Tische, oval, 1 großer Tisch für Schneiderei, 1 Haussegen, 2 Austragskasten, 1 gute Nähmaschine, 1 große Geschäftslampe, 1 kleiner Regulateur, 1 Blüschgarnitur, großer Spiegel (Goldrahmen), Kellertischchen, Tischglocke, 2 Soquettes, Hüte, Blouse, Einmachtopf und sonstiges Küchengerath, 2 Petroleumlampen, Aufschneidesystem, Boden, Spigen und dergl.: Bürgerstraße 6 im 3. Stod.

Divan,
neu, sehr billig, zu verkaufen: Schützenstraße 52, Hinterhaus, parterre.

Möbel-Verkauf.
* Ein großer Spiegelschrank, äußerst solid gearbeitet, nußbaum polirt, ist unter Garantie preiswürdig zu verkaufen. Näheres Westendstraße 34, parterre.

Zu verkaufen:
* 1 vollständiges, gut erhaltenes Bett, 1 Fauteuil, 1 Zimmertisch (Buff), 1 Schreibtisch, ein Amerikaneroffen, 1 spanische Wand, sind wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Kaiserstraße 187, Querbau, 2 Treppen hoch.

Wagen-Verkauf.
* 3.1. Ein 8sitziges und ein 4sitziges Break, ein Victoria, ein Messer oder Milchwagen, zwei Zweispänner-Leiterwagen, ein solcher ohne Leitern, sämmtliche gebraucht und gut erhalten, sind zu verkaufen. Alle Sorten neue Wagen werden bei sauberer, solider Arbeit fortwährend angefertigt bei **Wagnermeister Miertshke,** Kailerube, Amalienstraße 55.

* 3.1. **Fahrrad,**
gut erhalten, fast noch neu, ist billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1952 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Billig zu verkaufen:
Zeichenbretter, Flaschen, auch für Apollinaris, Einmachgläser, Fruchtpresse, Petroleumherd, ein Bettstellen mit Strohmattagen, einbüch. Kleiderschrank, Büchergestell, Küchenschrank, einfl. Waschtisch, Sopha, Waschtuber, Waschmange, 16 Bände Gartenlaube, Wiener Kaffeemaschine (Samovar), Nachttisch: Hirschstraße 73, 4. Stod.

* **Zu verkaufen wegen Umzug:**
Weißwein- und Bordeauxflaschen, ein Trümpfstuhl, einige gut erhaltene Weinfässer verschiedener Größe: Leopoldstraße 43 im 2. Stod.

Blechbüchsen
zu Conserven sind zu verkaufen, à Stück 20 Pfg., bei Bedarf für Zudlöthen à 10 Pfg.: Erbprinzenstraße 26 in der Blechnerverkstätte.

Zu verkaufen.
* Ein Paar schöne, zahme Tureltauben sammt Käfig sind zu verkaufen. Zu erfragen Waldhornstraße 24 im Speisereisladen.

Braunkohlenbrifets.
Größere Posten Braunkohlenbrifets, für Kesselheizung geeignet, für die Zeit vom 1. Oktober 1900 bis 1. April 1901 abzugeben. Offerten unter Nr. 1957 an das Kontor des Tagblattes erbeten. * 3.1.

Schlosser's Weltgeschichte,
neue Auflage, sowie Hackländer humoristische
Schriften sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 285
im 3. Stod.

Ein eisernes Kinderbett
mit Matrasse, gut erhalten, ist billig zu ver-
kaufen: Lammstraße 8 im 3. Stod. rechts.

Heu
zu verkaufen in Weiertheim, Haus Nr. 99.
= Dung, =
eine Fuhr, ist abzugeben: Schillerstraße 34 im
Koblenzgeschäft.

Gaustauf-Gesuch.
Ein rentables Haus (Baugleichviel) mit großer
Anzahlung zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten
mit näherer Angabe unter Nr. 1963 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

Zu kaufen gesucht.
2.1. Ein Ladentisch, 2,30 m lang, u. 1 Glas-
kasten, 1,50 m breit, werden zu kaufen gesucht:
Kaiser-Passage 28 (Bureau).

Kauf-Gesuch.
2.1. Ein großer, gut erhaltener Bibliothekschrant
wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Größe und
Preisangabe unter Nr. 1953 an das Kontor des
Tagblattes erbeten.

Wirthschaft
zu kaufen gesucht.
2.1. Ein tüchtiger Wirth von auswärts sucht in
Karlsruhe eine gut gehende Wirthschaft mit großer
Anzahlung zu kaufen. Agenten nicht erwünscht.
Offerten unter Nr. 1983 an das Kontor des
Tagblattes erbeten.

2.1. Die Hundehandlung
von
Emil Rupp,
Sermannstraße 11,
empfehlen sich im An- und Verkauf von Hunden
und übernimmt das Waschen, Scheeren und Cou-
puren derselben. Zu verkaufen sind zwei Matten-
fänger, sehr wachsam und gut im Fang.

Französische u. Deutsche Cognacs,
nur feinste Marken, per Flasche (¼ Liter)
Mk. 2.— bis Mk. 8.— auch ½ Flaschen empfiehlt
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Selbstgebrannte Kaffees:
feinste Campinas-Mischung, nach per Pfd. 80 P.,
Berl. " " " " " 100 P.,
" Java-Mischung, sehr großbohlig, per Pfd.
Mk. 1.20 empfiehlt
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Dürrobt-Melange,
allerfeinste Mischung, per Pfund 40 Pfg.,
feine " " " " " 25 "
empfehlen
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Bosnisch-türkische Zwetschgen
per Pfund 20, 25 und 30 Pfg., je nach Größe,
empfehlen
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Matjes-Häringe
empfehlen
H. Munding, Hoflief.,
Telephon 160. Kaiserstr. 110.

**Junge Sahnen und
Boullarden**
frisch eingetroffen.
L. Puder,
2.1. Herrenstraße 23.

!Schinken!
Auf bevorstehende Confirmation em-
pfehle meine anerkannt vorzüglich gut
geräucherten Schinken im Gewichte von
4-6 Pfund, per Pfund 80 Pfg.
Gustav Bender,
vormals Carl Malzacher, Hofl.,
5 Lammstraße 5.
NB. Sämmtliche Schinken sind amtlich untersucht.
Prompter Versandt nach auswärts.

Salami (hart)
von vorzüglichem Geschmack
per Pfund Mk. 1.20,
so lange noch Vorrath, bei
Gustav Bender,
vormals Carl Malzacher, Hoflieferant,
5 Lammstraße 5.

**Prima
holländ. Schellfische,**
lebendfrisch eintreffend, empfiehlt
August Klingele,
Amalienstr. 71, am Kaiserplatz.
Telephon 671.

„Marke Uhde.“
Bismarckharinge pr. 4 Ltr.-Dose Mk. 2.40,
Kollmöpfe " " " " " 2.30,
russ. Sardinen " " " " " 2.20,
die Marinaden sind aus frischem grünem Fisch.
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Mehl.
6 Pfd. Kaiserauszug 90 Pfg.,
12 ½ Pfd. " " " " " 1.80,
1 Sack, 200 Pfd., Mk. 26.—,
6 Pfd. 000 85 Pfg.,
12 ½ Pfd. 000 Mk. 1.70,
1 Sack, 200 Pfd., Mk. 24.—
bei **Fritz Leppert,**
Amalienstraße 14.

Schweinefett,
garantirt rein, feinste Marke, empfiehlt in jedem
Quantum billigt
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Kulmbacher Bier
bei
O. Oartharius,
Karlstraße 13 a, gegenüber dem Palais Prinz Max.

Rangoon-Tafelreis,
per Pfd. 15 Pfg., gut kochend, ohne Bruch, em-
pfehlen
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

**Eier-
mann's Blitz-Blank,**
giftfrei, vollst. Ersatz für Zuckersäure u.
Schwefelsäure, empfiehlt p. Packet 20 P.
4.2. **Alb. Salzer, Drogerie, Kaiserstraße.**



Giftweizen (Mäusegift)
empfehlen



**Herrenhemden
nach Maass**
unter Garantie für guten Sitz
und
feinster Arbeit,
sowie
Reparaturen
fertigen billigst
Heinrich Gramer
Nachfolger,
Kaiserstrasse 189.

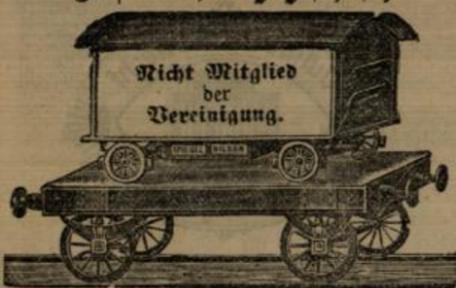
**Confirmations-
Gesangbücher**
in reicher Auswahl empfehlen
Müller & Gräff.

2.1. In unserem Verlage ist erschienen und in
allen Buchhandlungen vorräthig:
Karlsruhe.
Geschichte der Stadt und ihrer Verwaltung.
Auf Veranlassung des Stadtrats bearbeitet
von
Friedrich von Weech.
17. Lieferung, Preis 1 Mk.
Karlsruhe. Madlot'sche Buchhandlung u. Buchdruckerei.

Kachel-Oefen.
Unterzeichneter bringt sein reiches Lager Kachel-
Oefen in allen Farben und Heizarten zu billigen
Preisen in empfehlende Erinnerung.
Reinste Frische Kachel-Oefen schon zu 35 Mk.
NB. Reparaturen an Herd und Ofen werden
schnell besorgt.
W. Leicht, Ofengeschäft,
Markgrafenstraße 43.

Hornspäne,
anerkannt bestes Düngmittel,
empfiehlt billigt
Friedrich Weber,
Drechsler,
Kaiserstraße 207. 21.

Heinrich Windecker's
Möbeltransport, Verpackungs- und
Aufbewahrungsgeschäft,



Karlsruhe,
18 Akademiestraße 18,
übernimmt Umzüge in der Stadt sowie von Ort zu Ort des In- und Auslandes unter voller Garantie.
Zeugnisse von hohen und höchsten Herrschaften, darunter von dem Umzuge Seiner Großh. Hoheit des Prinzen und Markgrafen Max von Baden von Berlin nach Karlsruhe. 6.6.

Brauerei Fels,
Kronenstraße 44

* Heute früh Wellfleisch mit Sauerkraut, Mittags feinste hausgemachte Leber- und Griebenwürste, weissen u. rothen Schwartzenmagen, Schinkenwürst.

Auschant eines feinen Stoffes belles Exportlagerbier, wozu freundlichst einladet

J. Vogel.

Restauration Harmonie,
Kaiserstraße 57.

Jeden Freitag Schlachttag.

Morgens Kesselfleisch mit Sauerkraut, Mittags Leber- und Griebenwürste, sowie alle Sorten feinere hausgemachte Würstwaren, wozu ergebenst einladet

Karl Zipf.

Goldener Kopf,
*3.1. Markgrafenstraße 49.

Heute, sowie jeden Freitag
Schlachttag,

wozu ergebenst einladet **Jakob Würth.**
Auch ist fortwährend garantiert reines Schweineschmalz zu haben.

Restaurant 3 Linden
in Mühlburg.

Heute Freitag

Schlachttag:

Morgens Wellfleisch mit Sauerkraut, Abends hausgemachte Leber-, Grieben- und Bratwürste, wozu höflichst einladet

K. Michenfelder.

Gasthaus z. schönen Aussicht,

Kaiser-Allee 69.

Heute Freitag wird

geschlachtet.

Lukas Kappenberger.

Heirats-Gesuch.

Junger Fabrikant, evangelisch, angenehmes Aeußere, mit schönem Fabrikantwesen, sucht, da es demselben auf dem Lande an Damenbekanntschaft fehlt, auf diesem Wege hübsche, vermögende Lebensgefährtin nicht über 24 Jahre alt. Strengste Diskretion. Gest. selbstgeschriebene Offerten mit Bild u. nicht anonym unter F. K. 4127 an Rudolf Mosse, Heidelberg.

Apollo-Theater,

Marienstrasse 16.

Freitag den 16. März 1900,
Abends 8 Uhr.

Benefizvorstellung für Frl. Albertine Block

unter Mitwirkung von Herrn F. Mäkel:

s'Lieserl vom Schliersee

oder

Die Brautschau.

Volksstück mit Gesang von H. Neuert.

Sonntag den 18. März 1900

zwei Vorstellungen,

4 und 8 Uhr.

3 Linden,

Mühlburg.

Sonntag den 18. März

Grosse mysteriöse

Vorstellung.

Mr. Peitel u. Miss Foy.

Mnemotechniker, Magier u. Antispiritisfen.

Bella Aladine.

Orientalische Zauberin.

Anfang 4 und 8 Uhr.

*2.1. Eintritt 30 Pfg.

46. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf

Samstag den 17. März 1900,
Vormittags 9 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.

2. Fortsetzung der Berathung des Berichts der Budgetkommission über das Budget des Großherzogl. Ministeriums des Innern für die Jahre 1900 und 1901

Titel I bis XI, XVIII bis XXI der Ausgaben und

Titel I, II und IX der Einnahmen.

Berichterstatter: Abg. Laud.

„Die Vergangenheit des Säunders“, eines der hervorragendsten Gemälde des polnischen Malers Franz Smurko, ist in einem meisterhaft ausgeführten Farbendruck der neuesten (14.) Nummer der „Modernen Kunst“ (Verlag von Rich. Bong, Berlin, Leipzig, Stuttgart, Wien — Preis einer Nummer 60 Pf.) beigegeben.

Geldsorten vom 14. März 1900.

	Brief.	Geld.
20 Franken-St.	16.28	16.24
in 1/2	—	—
Dollars in Gold	4.20	4.17
Ducaten	—	9.65
do. al marco	—	—
Engl. Sovereigns	20.47	20.43
Gold al marco p. Kilo	2795.—	2785.—
Ganz f. Scheideg. „	2804.—	—
Hochh. Silber „	88.50	81.50
Holl. Silber „ 100	—	—
Oesterr. Silber „ 100	—	—
Russ. Imperiales	—	—

Standesbuch: Auszüge.

Eheaufgebote:

13. März. Heinrich Diehl von Birnmasers, Kaufmann alba, mit Friederike Brück, Wittwe, von Grünstadt.
13. „ Franz Herrmann von Hayna, Bautechniker hier, mit Elisabeth Stenzel, Wittwe, von Bruchhausen.
13. „ Franz Lumpp von Ettlingenweiler, Bagenwärtergehilfe hier, mit Anna Ritter von Dietzheim.
13. „ Rudolf Stimmler von Hornberg, Major z. D. und Bezirksoffizier in Heppensheim, mit Luise Reichert von hier.
13. „ Gottbold Müller von Dreßdorf, Trompeter hier, mit Maria Feldner von Dahn.
13. „ Franz Köppler von Ballrechten, Schreiner hier, mit Luise Bollmer von Schmitz.
13. „ Wilhelm Faust von Zunsweier, Metzger hier, mit Luise Bucher von Bergangen.
13. „ Heinrich Rabs von Erndsdorf, Feiseur in Neu-Beßow, mit Franziska Wölgle von Olsesloe.
13. „ Dr. Julius Holdener von Muckenschopf, Großh. Antmann in Heidelberg, mit Helene Eisenlohr von hier.
13. „ Konrad Hauf von Zuzenhausen, Schneider hier, mit Elsette Zimmermann von Rintheim.
13. „ Adolf Schöttle von Hirsau, Metzger hier, mit Emma Helne von Kandel.
13. „ Bernh. Knöbel von Dittelshausen, Schlosser hier, mit Karoline Bauer von Gondelsheim.
13. „ Karl Hükel von Schönbau, Begräbnisordner hier, mit Marie Albrecht von hier.
13. „ Heinrich Rapp von Kuppenheim, Versicherungsbeamter hier, mit Elise Stohner von hier.
13. „ Karl Fuchs von Hoffenheim, Zuschneider hier, mit Engelbertha Abendtschön von Freilohsheim.
13. „ Karl Brill von Bösserode, techn. Assistent hier, mit Karoline Oberst von Unterwisheim.
13. „ Johannes Jullier von Essingen, Kaufmann hier, mit Hedwig Holl von hier.
13. „ Wilh. Heusinger von Fuchsstadt, Feilenbauer hier, mit Marie Stadelhofer von Mannheim.

Geburten:

10. März. Karl Wilhelm, Vater Karl Anton Fuchs, Metzgermeister.
12. „ Karl Julius, Vater Julius Hoffmann, Kutschereibesitzer.
12. „ Wilhelm, Vater Nikolaus Christ, Metzgermeister.
12. „ Anna Klara, Vater Berthold Heiß, Schneider.
13. „ Adolf Georg, Vater † Georg Bieringer, Feizer.
13. „ Maria Theresia, Vater Franz Josef Keßler, Bierbrauer.

Todesfälle:

13. März. Johann Steinbach, Feizer, ein Ehemann, alt 46 Jahre.
14. „ Elsa Luise, alt 1 Jahr 5 Monate 13 Tage, Vater Friedrich Giese, Bierführer.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

14. März.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 0	758 mm	Nord	unw. still
12 „ Mitt.	+ 3	759 „	West	„
6 „ Abds.	+ 2	759 „	„	„

Kleiderstoffe,

empfehl

Neuheiten für Frühjahr,

Carl Büchle,

149 Kaiserstrasse 149.

Karlsruhe.

Sonntag den 18. d. M. gastiren in Wühlburg im Saale zu den 3 Vinden die berühmten Mnemotechniker, Magier, Antispirittisten, **Mr. Pritel, Miss Fay und Bella Aladine.** Genannte Künstler haben in allen größeren Städten mit gutem Erfolge gastirt und wurden für ihre Leistungen zum wiederholten Male von höchsten Personen ausgezeichnet. Da das Programm sehr reichhaltig und hochinteressant ist, so können wir den Besuch dieser eigenartigen Vorstellung jedermann bestens empfehlen.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 16. März. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 42. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Der Weiferstag.** Heitere Oper in 3 Akten. Dichtung von Ferdinand Graf Spard. Musik von Max Schillings. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Samstag den 17. März. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 42. Abonnements-Vorstellung. (Mittlere Preise.) **Der Herr im Hause.** Lustspiel in 4 Akten von Paul Lindau. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Sonntag den 18. März. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 42. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Wegen andauernder Krankheit von Sophie Brehm statt „Carmen“: **Figaro's Hochzeit.** Komische Oper in 4 Akten von W. A. Mozart. Dichtung von Lorenzo da Ponte. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Die zu „Carmen“ auf Sonntag den 18. März bereits gelösten Eintrittskarten, die zu „Figaro's Hochzeit“ nicht behalten werden wollen, sind längstens bis Samstag den 17. März, Nachmittags 5 Uhr, an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters zurückzugeben, bezw. daselbst abzugeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet bis längstens 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von 1/2 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Mittags und von 3-5 Uhr Nachm., zum Kassenpreise zugänglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte an der Vorverkaufsstelle im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite, statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das Porto für Antwort durch Postzahlung (nicht Briefmarken) an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzufenden.

Nur von Auswärtswohnenden werden schriftliche Bestellungen angenommen.

Der allgemeine Vorverkauf der Eintrittskarten zur 21. Vorstellung außer Abonnement (große Preise) am Sonntag den 25. März, „Sötterdämmerung“, findet statt: von Dienstag den 18. März an.

T. Delpy,

Waldstrasse 33, gegenüber dem Kolosseum.

Bekannt für vortreffliches
Bartziehen nach Haby's Methode.

Für

Erstcommunicanten und Confirmanden

werden

Kleider, Jaquettes und Capes

nach den neuesten Journalen tadellos und billigst angefertigt in der
Waldstraße 3, eine Treppe hoch.

Andachtsbuch für Konfirmanden und für das christliche Haus.

Nach dem Entwurf und im Auftrag

I. K. H. der Grossherzogin Luise von Baden

zum Theil aus Original-Beiträgen mehrerer hervorragenden Geistlichen
zusammengestellt und bearbeitet durch

Hofdiakonus Fischer.

Preis: hübsch gebunden Mk. 6.—.

Dieses Buch hat den Zweck, den Konfirmanden und deren Familien häusliche Erbauung zu bieten in der Zeit des Konfirmanden-Unterrichtes und der Konfirmation, aber auch über die letztere hinaus in's Leben ein Wegweiser zu werden.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Sei getreu!

Auszug aus dem im Auftrag

I. K. H. der Grossherzogin Luise von Baden

unter Mitwirkung mehrerer Geistlichen durch Hofdiakonus Fischer bearbeiteten

Andachtsbuch für Konfirmanden und für das christliche Haus.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

6 1/2 Bogen. — Preis gebunden Mk. 1.—.

Zu haben in jeder Buchhandlung.

Einen hervorragenden Platz im neuesten Wochenheft von „Neber Land und Meer“ (Preis nur 30 Pfennig) nimmt Paul Heise ein, der geistvolle Dichter, der am 15. März sein 70. Lebensjahr vollendet. Die treffende Würdigung des feinsinnigen Poeten begleitet eine Wiedergabe des von Franz von Lenbach gemalten Porträts wie ein Bildnis nach neuester photographischer Aufnahme. Dazu gefügt sich — in unserer Sprache verfaßt und im Faksimile wiedergegeben — ein ebenso liebenswürdig wie charakteristischer Glückwunsch, den Björnsterne Björnson, der berühmte skandinavische Poet, von seiner nordischen Heimat aus dem gefeierten deutschen Dichter sendet.

Die Kasladenfahrt in der Troika, dieses hochinteressante Pravourstüd moderner Circusathletik, findet in dem soeben erschienenen XVII. Heft der weitverbreiteten illustrierten Familienzeitschrift „Für alle Welt“ (Deutsches Verlags- u. Druckhaus Bona & Co., Berlin W 57 — Preis des Vierteljahrsheftes 40 Pf.) in Wort und Bild eingehende Würdigung.

Nach Artikel 200 des Einföhrungsgesetzes zum bürgerlichen Gesetzbuch bleiben für den Güterstand einer am 1. Januar 1900 bestehenden Ehe die bisherigen Gesetze maßgebend, jedoch können die güterrechtlichen Verhältnisse einer solchen Ehe, was nach dem badi-schen Landrecht nicht zulässig war, jetzt durch Ehevertrag geändert werden.

In mehreren Bundesstaaten wurde eine Ueberleitung des alten eheleichen Güterrechts in das neue in der Weise versucht, daß man durch die Ausführgesetze zum Bürgerlichen Gesetzbuch auch für die vor dem 1. Januar 1900 geschlossenen Ehen Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuchs an Stelle der bisherigen Vorschriften treten ließ.

In Baden hat sich die Landesgesetzgebung diesem Vorgehen nicht angeschlossen; man beabsichtigte, daß durch eine auf dem Wege der Gesetzgebung erfolgende allgemeine, zwangsweise Unterwerfung der bestehenden Ehen unter die neuen Gesetze möglicherweise Rechte beeinträchtigt werden könnten, und hielt es für besser, daß die Eheleute durch Errichtung neuer Eheverträge ihre Güterrechtsverhältnisse freiwillig dem neuen Rechte entsprechend ordnen.

Um dies zu erleichtern, ist durch die Verordnung des Justizministeriums vom 18. Januar 1900 (Gesetzes- und Verordnungsblatt Seite 334/35) für Eheverträge, durch welche für eine vor dem 1. Januar 1900 geschlossene Ehe von badi-schen Staatsangehörigen und von im Großherzogtum wohnenden Angehörigen anderer deutscher Bundesstaaten vor dem 1. Januar 1905 eine den Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuchs entsprechende Regelung des Güterstands getroffen wird, eine namhafte Ermäßigung der Gebühren gewährt worden. Die Gebührenermäßigung ist eine besonders weitgehende, wenn der Ehevertrag in den Jahren 1900 oder 1901 beaufkundet wird; bei Beaufkundung des Vertrags in den Jahren 1902, 1903 oder 1904 betragen die Gebühren das Doppelte der für 1900 und 1901 bestimmten Sätze, bleiben aber immer noch beträchtlich hinter den ordentlichen Gebührensätzen des Reichs- und Landesgesetzes zurück. Während z. B. bei einem Werthe von 1200 M. für die Beaufkundung eines Ehevertrags nach dem Reichs- und Landesgesetz eine Gebühr von 10 M. anzusehen wäre, beträgt die ermäßigte Gebühr in den Jahren 1900 und 1901 nur 3 M. und in den Jahren 1902, 1903 und 1904 nur 6 M. Bei einem Werthe von 10000 M. beläuft sich jene Gebühr nach dem Reichs- und Landesgesetz auf 28 M., während die ermäßigte Gebühr in den Jahren 1900 und 1901 nur 5 M., in den Jahren 1902, 1903 und 1904 nur 10 M. beträgt.

Es ist zu wünschen, daß die Staats- und Gemeindebehörden durch geeignete Belehrung und durch Hinweis auf die Gebührenermäßigung den Beteiligten anempfehlen, ihre bisherigen Güterrechtsverhältnisse durch Abschluß neuer Eheverträge den Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuchs entsprechend zu ordnen.

Fremde

- übernachteten vom 14. bis 15. März. Alte Post. Schmidt, Steindruck v. Straßburg. Galm, Bierführer v. Ernsthil. Stöwener, Kfm. von Freiburg. Roth, Kfm. v. Achem. Bayerischer Hof. Boob, Kfm. v. Waldshut. Bratwursthölle. Werner, Kfm. v. Oppenheim. Zeffel, Kfm. v. Hamburg. Landsmann, Kfm. v. Trißa (Rusland). Kalze, Kfm. v. Bühl. Daffner, Kfm. v. Straßburg. Singer, Kfm. v. Konstanz. Raifch, Port. v. Cannstatt. Lorenz, Ing. v. Berlin. Behr, Former v. Lautenthal. Woll, Landwirth v. Kallfen. Amann, Müller v. Bisingen. Schwarz, Stud. v. Heidelberg.

- Walz, Briefträger v. Bisingen. Maler, Bierbrauer v. Zimmern. Gisele, Briefträger v. Trochtelklingen. Strobel, Schreiner v. Rangenlingen. Darmstädter Hof. Stengel, Kfm. v. Stegmar. Abelmann, Arch. v. Bettingen. Schulte, Ing. v. Central-City. Glöckler, Schlosser v. Kandern. Drei Könige. Kösch, Kfm. v. Kelmersheim. Schron, Kfm. v. Delft. Voshardt, Weis. m. Tochter v. Baden. Drei Willen. Beron, Kfm. v. Dorndorf. Jost, Kfm. v. Frankfurt. Eber. Hofmann u. Müller m. Frau, Kauf. von Worms. Kronberg, Kfm. v. Bonn. Reifner, Kfm. v. Mannheim. Doh, Kfm. v. Wiesbaden. Kienstadt, Kfm. v. Saalberg. Geiß. Lewin, Goeß, Söhlund, Guntel u. Kahn, Kf. v. Frankfurt. Stredler, Seng, Gebhardt u. Keher, Kf. v. Stuttgart. Klein, Hinkelnot u. Strubbel, Kauf. v. Köln. Dolling, Kfm. v. Kempt. Vogt, Kfm. v. Offenbach. Fustoller, Kfm. v. Heidelberg. Reinhardt, Lacker, Kf. v. Grünwald, Oberinspekt. v. Mannheim. Kolte, Kfm. v. Berlin. Hornung, Kfm. v. Kempten. Reine u. Tschache, Kf. v. Dresden. Scholz, Kfm. v. Siegen. Marquardt, Kfm. v. Speyer. Hamm, Kfm. v. Freiburg. Kösel, Kfm. v. Fürth. Dell, Kfm. v. Hann.-Münden. Kaiser, Kfm. v. Basel. Müller, Kfm. v. Coburg. Goldener Adler. Garde, Kfm. Schwann. Köbel, Kfm. v. Straßburg. Fr. Hebling, Weis. m. Bedienung v. Baden. Goldener Styrphen. Greiner, Kfimer u. Bleckenmüller, Lehramtspraktikanten v. Mannheim. Gummel, Lehramtspraktikant v. Freiburg. Jänglin, Gastwirth v. Obrißheim. Klemeng, Kaufm. v. Frankfurt. Bilger, Oberbaurath v. Koffowit. Haas, Wirth v. No drach. v. Göler, Weis. v. Binou. Goldene Traube. Knittel, Kaufm. v. Heilbronn. Reitz, Kfm. v. Kaiserlautern. Flüge, Kaufm. v. Lahr. Seger, Kfm. v. Stuttgart. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Reifacher, Kunstmaler v. München. Betrad, Bäcker v. Prag. Wärbke u. Kuboff, cand. math. v. Freiburg. Friedrich, cand. math. v. Gdingen. Abinger, Holzhdl. v. Gonnweiler. Schüp, Maler v. Mannheim. Grüner Hof. Schäfer, Stud. v. Stuttgart. Dr. Hand v. München. Klee v. Würzburg. Dr. Hammer v. Pforzheim. Dr. Wühlung, Chemiker v. Mannheim. Bormann, Kfm. v. Düsseldorf. Kauffmann, Fränkel u. Wagner, Kf. v. Frankfurt. Schneller, Kfm. v. Freiburg. Beuther, Kfm. v. Stuttgart. Stähler, Kfm. v. Achem. Led, Kfm. v. Basel. Belleheim, Kaufm. v. Bingen. Derbelmer, Kfm. v. Achem. Stahl, Kfm. v. München. Schürmann, Kfm. v. Würzburg. Richter, Kaufm. von Berlin. Rosenbaum, Kfm. v. Remmigen. Wulfst. Kfm. v. Braunschweig. Sawow, Kaufm. v. Frankfurt. Wagner, Fabr. v. Chemnitz. Gall, Ing. v. Appenweier. Hotel Germania. Graf v. Kagenetz, Offizier a. S. Westphalia. Bauten, Direktor v. Basel. Schrey, Weis. m. Frau, u. Holzmann, Generaldirekt. v. Frankfurt. Frau Genet, Weis. m. Jangfer v. Kille. Zahn, Weis. m. Frau v. Toledo. Reime, Arch. v. Straßburg. Bunisowitsch, Weis. v. Wina. Königs, Generaldirekt. Löhning, Brandt u. Engels, Kf. v. Berlin. Dr. Valentiner, Prof. v. Heidelberg. Nagel, Kfm. v. Bielefeld. Och Kfm. v. Paris. Büß, Kaufm. v. Hamburg. Leimert, Kfm. v. Bamberg. Hotel Große. Baron v. Breßler, Adjut. d. 28. Cav. Brig. v. Bosen. Baron v. Ahlfeld v. Altmendingen. Baron v. Deßin, Kumpf, Arzt, Holländer, Schubert Stevers u. Tappert, Kauf. v. Berlin. Gifford-Dyer, Weis. v. Paris. Dr. Schroetz, Prof. v. Freiburg. Dr. Gut v. Brüssel. Gonsmit, Ingen. v. London. Wolf, Ingen. v. Saarbrücken. Biegler, Oberleut. u. Heydenweiser, Hauptm. v. Thun. Brecht, Fabr. u. Hofinger, Kfm. v. Hamburg. Aht, Ingen. u. Stelzer, Kfm. v. Frankfurt. Knipp, Edle, Fabr. u. Endres, Kfm. von Offenbach. Dr. Müller, Arzt, u. Winter, Kfm. v. Wien. Kleinetz, Kfm. v. Göttingen. Untermeyer u. Hubmann, Kf. v. München. Körber, Kfm. v. Leipzig. Steyer-mann, Kfm. v. Mainz. Henninger, Kfm. v. Zweibrücken. Hesse, Kfm. v. Schüp. Norby, Kfm. v. Straßburg. Stödtch, Kfm. v. Barmen. Gffe, Kfm. v. Mannheim. Alben, Kfm. v. Berlin. Buschmann, Fabr. v. Köhne. Meyer, Rechtsanwalt v. Köln. Hotel Reich. Krell, Kfm. v. Neustadt. Meyweller u. Sutter, Kf. v. Freiburg. Meyer, Kfm. v. Nieder-hochstadt. Weß, Kfm. u. Dreßler, Ing. v. Nürnberg. Rude, Kfm. v. Offenbach. Fahr, Kfm. v. Birmasens. Weil, Kfm. v. Mannheim. v. Menjusen, Kaufm. von Gafen. Jung, Weis. v. Birmasens. Hotel Luz. Ritter, Ing. v. Straßburg. Waldele, Coiffeur v. Schoppach. Dreyfuß, Kfm. v. Ludwigshurg. Friedmann, Kfm. v. Altmann. Salomon, Kaufm. von Stuttgart. Simon, Kfm. v. Bingen. Marx, Kfm. v. Cannstatt. Höl, Kfm. v. Schwäge. Krauß, Kfm. von Frankfurt. Schwarz, Kfm. v. Neustadt. Heil, Kfm. v. Gerusbach. Kleemann, Kaufm. v. Würzburg. Felter, Kfm. v. Freiburg. Hotel Wonnopol. Lingens, Kfm. m. Frau von Frankfurt. Gorka u. Bofel, Kf. v. Berlin. Müller, Kfm. v. Ludwigshafen. Wodenheimer, Kfm. v. Mann-

- heim. Weßweller, Kfm. v. Köln. Dannhorn, Kfm. v. Bittau. Dollinger, Kfm. v. München. Bauer, Fabrkt. v. St. Ludwig. Altmater, Weis. m. Frau v. Thüresheim. Müller, Violinist v. Hamburg. Behrendt, Techn. von Danzig. Koblbeder, Biegeleiser. m. Frau v. Waggenuau. Hotel National. Dengo, Kaufm. von Landstuhl. Hitzinger, Kfm. v. Göttingen. Sominson, Blumenhändler, Kehler, Drpenheimer u. Kersting, Kauf. von Berlin. Schmidt, Kfm. v. Breslau. Buob, Kfm. v. Göttingen. Dabth, Kfm. v. Köln. Chemann u. Deutsch, Kf. von Ludwigshurg. Bomatsch u. Wolf, Kf. von Mannheim. Lang, Kfm. v. Ludwigshafen. Schöninger, Kfm. von Weß. Beletier, Kfm. v. Amsterdam. Neuter, Kfm. v. Saarbrücken. Bergheimer u. Diller, Kf. v. Frankfurt. Deutsch, Kfm. v. Veningen. Treut, Archt. v. Königs-hofen. Krumme, Fabrkt. u. Ferrier, Kfm. v. Stuttgart. Klüver, Ingen. v. Chemnitz. Glog, Stud., Fil. Ketterle u. Fr. Borgner, Modistinnen v. München. Fr. Wöyle u. Fr. Nieler, Weis. v. Konstanz. Gebel, Fabrkt., u. Frau Walck, Weis. v. Paris. Weß, Kfm. v. Sulzburg. Jüder, Kfm. v. Hamburg. Berglinger, Kfm. v. Eberfeld. Hotel Tannhäuser. Kenny, Kfm. von Neuwied. Malcher, Kfm. v. Koblenz. Loeb, Kfm. v. Duisburg. Theben, Insp. v. Mannheim. Hotel Viktoria. Baronin von Bertrab v. Bonn. Dr. Stofert, Bergw.-Dir., u. Schwilger, Kfm. v. Ham-burg. Bektall, Ing. v. Uzwyl. Schulz, Kfm. von Hochheim. Arnold, Kfm. v. Lüdenscheldt. Bachert, Kfm., u. Onelring, Dir. v. Stuttgart. Delbermann, Kfm. v. Köln. Graißheimer, Ullmann u. Heymann, Kf. von Frankfurt. Bruder, Kfm. v. Wien. Dr. Kuitel und Dr. Salomon, u. Knoblauch u. Bruner, Kauf. und Bäckers, Buchhdl. v. Berlin. Vogt, Kfm. v. Bremen. Bedler, Kfm. v. Siedersberg. Volk, Kfm. v. Heidelberg. Schlesen, Kfm. v. Straßburg. Herzfeld, Kaufm. von Düsseldorf. Messerschmidt, Kfm. v. Mainz. Brüder, Kfm. v. Mannheim. Scheben, Kfm. von Amsterdam. Dehnke, Kfm. v. Münster. Berthelmer, Kfm. von München. Schneider, Kfm. v. Eberfeld. Bauer, Kfm. v. Lahr. Gerche, Kfm. v. Cannstatt. König von Breußen. Schittenhelm, Geschäftsführer v. Stuttgart. Bühler, Weinhdl. v. Offenburg. Hermann m. Sohn, Ländler u. Morgenthaler, Schuhhdl. v. Birmasens. Metzger, Kfm. v. Eberstadt. Weißler, Weis. v. Stuttgart. Kappeler, Kufcher v. Pforzheim. König von Württemberg. Dr. Große, Schrift-steller von Mannheim. Kaffner, Installateur v. Baden. Jaspin u. Ohswald, Bahnasprantzen v. Schaffhausen. Nassauer Hof. Guttenberg, Kfm. von Offenbach. Park-Hotel. Sutter, Fabrkt., u. Nümmele, Reg.-Baumeister v. Neustadt. Koch, Kfm. u. Dorf, Dir. v. Berlin. Leibinger, Apoth. v. Rheinfelden. Vog und Jung, Kf. v. Hamburg. Roth und Jäger m. Frau, Kf. v. Stuttgart. Herold, Kfm. v. Gaiders. Marx, Kfm. v. Frankfurt. Bernheim, Kfm. von Konstanz. Strobel, Kfm. v. Ludwigshafen. Koch, Kfm. v. Raigold. De ne, Kfm. v. Mainz. Göttinger, Kfm. v. Lahr. Prinz Waz. Weis, Kfm. v. Altleiningen. Reichspost. Schneemann, Handelsm. v. Kalteneber. Böhm, Kfm. v. Hosenkalk. Müller u. Becker, Kf. von Münster. Fr. Ricod, Lehrerin v. Freiburg. Bähringer, Portier v. Basel. Deuring, Portier v. Bilsbäck. Rose. Laudon, Monteur v. Mühlhausen. Leininger, Kfm. v. Dettelbach. Roths Haus. Grieshaber, Fabr. m. Sohn von L. Berg. Blantenhorn, Weingutsbesitzer v. Mühlheim. Gütwehl, Weingutsbesitzer v. Neustadt. Jakob, Kfm. v. Straßburg. Götler, Kf., Graf, Alzeleberger, Herzog, Keller u. Gamminger, cand. phil., Mörder, D. u. D. Müller, Rechtsanbaiten v. Freiburg. Dr. Gmf, cand. phil., u. Burkhardt, cand. math. v. Heidelberg. Kobl-meyer u. Pfaffenberger, Rechtsanbaiten v. Mannheim. Breining, cand. math. v. Waltersweiler. Schwarzer Adler. Morgenroth, Kfm. v. Bam-berg. Pfeiffer, Kfm. v. Gelsch. Hanauer, Kaufm. v. Straßburg.

Israelitische Gemeinde.

Table with 2 columns: Day and Service. Friday 16. März: Abendgottesdienst 6:15 Uhr, Morgengottesdienst 9, Samstag 17. März: Jugendgottesdienst 3, Sabbath-Ausgang 7:10, Morgengottesdienst 7, Abendgottesdienst 6.

Israelitische Religionsgesellschaft.

Table with 2 columns: Day and Service. Friday 16. März: Sabbath-Anfang 6:15 Uhr, Samstag 17. März: Morgengottesdienst 8, Jugendgottesdienst 2:30, Nachmittagsgottesdienst 4:30, Sabbath-Ausgang 7:15, Morgengottesdienst 6:45, Nachmittagsgottesdienst 5:30.